Max Burckhard an Arthur Schnitzler, 8. 4. 1910

Dr. Max Burckhard

Wien, IX. Porzellangasse 48 St. Gilgen 8. 4. 10

Lieber verehrter Herr Doctor!

Ich habe Zweifel, ob ein Brief, den ich gestern an Sie schrieb, aufgegeben wurde, und sage daher vorsichtsweise heute nochmal Dank für Ihren lieben Brief, den ich bei der Rückkehr aus Portofino vorsand. Mich hat es außerordentlich gesteut, dass Trinacria Sie interessiert hat, da ich bei persönlichen Reminiscenzen imer ganz besonders unsicher bin über die Wirkung auf andere. Ich habe Sicilien so gerne gewonnen, dass ich fünsmal unten war und bei solchen Gelegenheiten nicht nur sehr viel herumgeradelt u -gekraxelt bin, sondern auch bis in die Tiese archäologischer Localstudien gesunken bin.

Auf sehr baldiges Wiedersehen in Wien, und hoffentlich wieder in St. Gilgen. Mit Handkuß u herzl Grüßen

Ihr

10

D^rBurckhard

QUELLE: Max Burckhard an Arthur Schnitzler, 8. 4. 1910. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01922.html (Stand 12. August 2022)